

Sommertreffen Camping de Belfond in 2710 Tavannes/Jura

<http://www.campingdebelfond.ch/>

25. und 26. August 2012



Bereits am Donnerstagabend, als wir zusammen mit Trudi und Paul ankamen, waren unsere Freunde Vroni und Robert schon auf dem Platz. Wir sassen noch gemütlich miteinander draussen bevor es anfang zu winden und zu regnen. Wir zogen uns in unsere Fahrzeuge zurück und schon bald legten wir uns zur Ruhe. Draussen regnete und stürmte es nahezu die ganze Nacht weiter. Der Freitag war wettermässig nicht viel besser. Mal regnete es, mal war es wieder trocken, das Wetter war den ganzen Tag sehr wechselhaft. Beim Eingang zum Campingplatz lag ein grosser Ast am Boden. Der Wind hat in der Nacht ganze Arbeit geleistet. Im Laufe des Tages reisten weitere Mitglieder an und am Nachmittag wagte sich eine kleine Gruppe, gut gegen den Regen ausgerüstet, zu Fuss nach Tavannes. Am Nachmittag wurden auch die beiden Zelte aufgestellt welche guten Schutz vor dem Regen boten.

Die Nacht auf den Samstag war auch recht nass und der Morgen grau in grau. Wahrlich tolles Campingleben bei Regen! Aber die bereits anwesenden Mitglieder wie auch die, welche am Samstag noch ankamen liessen sich vom Wetter nicht beeinflussen und am Samstagnachmittag war es weitgehend trocken und wir konnten alle zusammen eine Partie Boccia spielen alle gegen alle. Regine wurde an diesem kleinen Turnier WIG-Champion. Es blieb auch anschliessend trocken und schon bald begannen die Vorbereitungen fürs Nachtessen. Es wurde fleissig gerüstet, Fleischspiesse gesteckt, die "Feldküche" aufgebaut und der grosse Grill wurde auch vorbereitet. Bruno unser "Brändlimeister" konnte wieder mal seines Amtes walten und schon bald schlugen grosse Flammen aus der Grillstelle gegen Himmel. Unser Meisterkoch Axel mit Gehilfe schwang fleissig den Kochlöffel um unserem Menü, Älplermaggaronen an einer weissen Sauce, Salat und Fleischspiesse den letzten Schliff zu geben. Genau in dem Augenblick als Axel uns aufforderte die Teller zu füllen fing es wieder an zu Regnen und zwar heftig. Die Stimmung im trockenen Zelt war jedoch gut und wir genossen das feine Essen zusammen mit einem Schluck Wein. Schnell wurde es kühl und gegen 22 Uhr verzogen sich die Ersten Richtung Wohnmobil. Trotz durchzogenem Wetter genossen wir den Tag.

Am Sonntag, als ich kurz nach 7 Uhr in der Früh erwachte, staunte ich nicht schlecht als ich durch das Dachfenster einen blauen Himmel sah! Motiviert durch den blauen Himmel gab es bei uns schon bald Frühstück, welches wir an der Sonne geniessen konnten. Bereits kurz vor 10 Uhr waren wieder dicke schwarze Wolken über Tavannes. Ungewiss ob die Wandergruppe zur Wanderung auf den Mont Montoz starten kann. Robert konnte die Truppe aber überzeugen, dass es den ganzen Tag trocken bleiben wird und so wurde pünktlich um 10 Uhr gestartet. Die Gruppe war bestens ausgerüstet mit guten Schuhen, Rucksack, Regenkleidung und Stöcken und war motiviert und voller Tatendrang das vorgegebene Ziel auch zu erreichen. Hinter dem Bahnhof ging es erstmals sehr steil und lange durch den dichten Wald. Halb oben angekommen, zog es die Wanderer schon in die erste Beiz ins Restaurant le Grimm. Unsere Gäste Vroni und Heinz Streit spendeten allen einen Kaffee als Dank, dass sie bei der WIG so gut aufgenommen wurden. Danach zeigte sich die Sonne immer mehr und mehr. Weiter ging es bergwärts, wenn auch weniger steil, später gar flach über den „Höheweg“ und über Kuhweiden. Im Bergrestaurant Werdtberg mit super Aussicht ins Seeland und bis zu den Alpen wurden die tapferen Wanderer mit einem kühlen Getränk belohnt.

Die zurückgebliebenen spazierten zusammen ins nahegelegene Restaurant Pro Ticino wo wir alle gemütlich zusammen sitzen konnten. Anschliessend konnten wir im Trockenen die Zelte und die Feldküche abbauen und den Anhänger mit den ganzen Utensilien beladen. Nach Rückkehr der Wanderer verabschiedeten sich nach und nach die Mitglieder nach einem gelungenen Treffen im schönen Jura. Trotz durchzogenem Wetter erlebten wir ein tolles Treffen. Merci Axel für die Vorbereitungen und fürs Kochen.

Hans-Ruedi Troxler